



Städtische Musikschule | Hamm

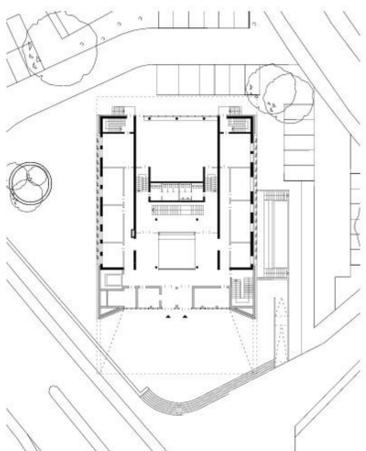
Sanierung und Erweiterung

Das Erweiterungsvolumen der Musikschule wurde mit dem Bestandsgebäude funktional und baukonstruktiv verschmolzen. Mit seiner Eingangsfassade auf der Südseite strahlt das Gebäude in den Stadtraum hinein.

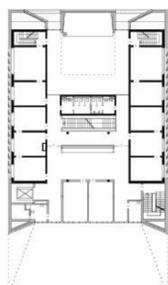
Die Raumspangen wurden an der Ost- / Westseite nach Süden verlängert, dadurch entsteht dazwischen im Erdgeschoss ein großzügiges Foyer. Im 1. und 2.OG lagern sich 4 Übungsräume an. Weitere Übungsräume, sowie die Probebühne und der Probensaal sind im 3.OG in Form einer Aufstockung angeordnet.

Die bestehenden Übungsräume, sowie der zweigeschossige Aufführungssaal wurden in ihrer räumlichen Struktur belassen.

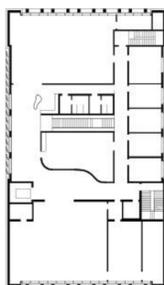
Die neue Fassade ist mit weißem Feinputz belegt, der die expressive Kontur des Gebäudes auf eine ruhige und erhabene Art ergänzt. Im Eingangsbereich soll die „innere Welt“ des Gebäudes durch die Fassade in den Vorbereich wirken, der den Charakter einer „Stadtbühne“ hat.



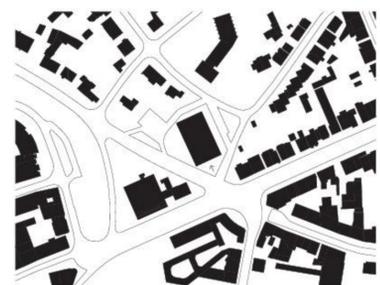
Grundriss Erdgeschoss



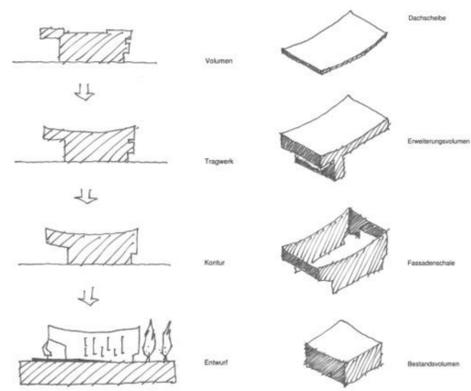
Grundriss 1. Obergeschoss



Grundriss 3. Obergeschoss



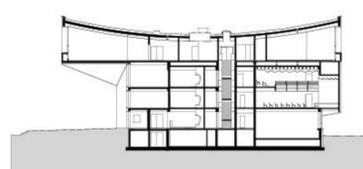
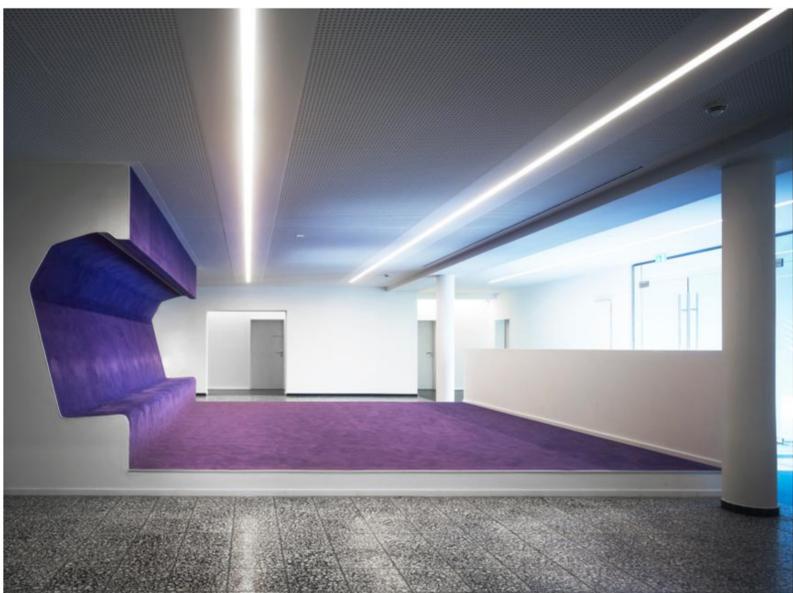
Schwarzplan



Konzeptskizze Isometrie

Städtische Musikschule | Hamm

Sanierung und Erweiterung



Längsschnitt

Bauherr Stadt Hamm, Hochbauamt
Architekt wulf architekten, Stuttgart
 Prof. Tobias Wulf, Kai Bierich, Alexander Vohl
Mitarbeiter Bettina Löschhorn (PL), Philip Furtwängler, Carina Kleinecke
Bauleitung in Kooperation mit Schneider+Schumacher, Frankfurt am Main
Tragwerksplaner Draheim Ingenieure, Hamm
Haustechnik ISW Ingenieur GmbH Geschäftsstelle Arnsberg
BGF 4.325 m² [Bestand 2.500 m²; Erweiterung 1.825 m²]
Baukosten ca. 6,6 Mio €
Baubeginn Juni 2010
Fertigstellung Januar 2012
Baujahr Bestand 1972
Standort Kolpingstraße 1, 59065 Hamm
Fotos Christian Richters, Berlin | Hans Blosssey, Hamm